

Hoher Schaden bei Carport-Brand



Zu einem Carport-Brand kam es am Montag am Freudenberg: In der Hans-Bremme-Straße stand gegen 10 Uhr ein überdachter Stellplatz mit mehreren Parkflächen in Flammen.

Als die insgesamt 30 Einsatzkräfte der Feuerwehr, darunter auch der freiwilligen Wehren Hahnerberg und Cronenberg, vor Ort eintrafen, brannte der Carport bereits in voller Ausdehnung. Die hölzerne Abstellfläche war ebenso nicht mehr zu retten wie ein Mercedes-Kombi, der in dem Carport abgestellt war.

Allerdings gelang es der Feuerwehr, das Übergreifen der Flammen auf die Holzverkleidung des angrenzenden Wohnhauses zu verhindern. Die Ermittlungen zur Brandursache laufen. Nach ersten Schätzungen lag der Sachschaden bei etwa 80.000 Euro.

Zwei Unfälle auf der L74



Zu zwei Verkehrsunfällen kam es Anfang der Woche in Höhe des Rastplatzes Burgholz auf der Landesstraße 74. Zunächst am Montag verlor die Fahrerin eines Renault Twingo, die in Richtung Cronenberg unterwegs war, gegen 13 Uhr die Kontrolle über ihren Pkw.

Die Autofahrerin geriet ins Schleudern und prallte in die Mittelleitplanke. Die Frau erlitt einen Schock, der Pkw musste abgeschleppt werden. Am Dienstagnachmittag verunfallte dann ein

Rollerfahrer auf der Gegenfahrbahn in Höhe des L74-Rastplatzes. Der Mann verlor gegen 16.15 Uhr die Kontrolle über seinen Motorroller, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr gegen einen Baum.

Der Vespa-Fahrer musste zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die L74 blieb in dem Bereich für die Dauer der Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeuges teilweise gesperrt. Der Sachschaden belief sich nach Polizeiangaben auf etwa 2.000 Euro.